

Nach langer Beitragspause wollen wir nun endlich wieder über unsere Dieselaggregate im Bunker berichten.

Wie es bei einem so großen Objekt gerne passiert, sind uns bei der Restauration des Notstromaggregates Nr.2 auch hier einige Dinge dazwischen gekommen, bzw unvorhergesehene Probleme haben die Arbeiten komplizierter gemacht als angenommen. Das hat uns natürlich nicht abschrecken können, da wir unverändert am Grundsatz "Richtigkeit vor Schnelligkeit" festhalten.

Also was war passiert:

Die demontierten Zylinderköpfe wurden komplett aufgearbeitet: Ventilsitzbearbeitung, Schleifen der Ventile. Die Glühkerzeneinsätze konnten auf Grund von Kavitationsschäden nicht mehr verwendet werden und wurden getauscht. Das gleiche galt für die Kopfeinsätze. Diverse Gewinde wurden hierfür nachgeschnitten. Eine scheinbar kleine Maßnahme aber auch der richtige Gewindeschneider musste erst beschafft werden. Auch die Topfbrenner wurden getauscht. Dies gestaltete sich als schwierigste Aufgabe, da wir hierfür erst ein Sonderwerkzeug in einsatzgehärteter Ausführung angefertigt lassen mussten.

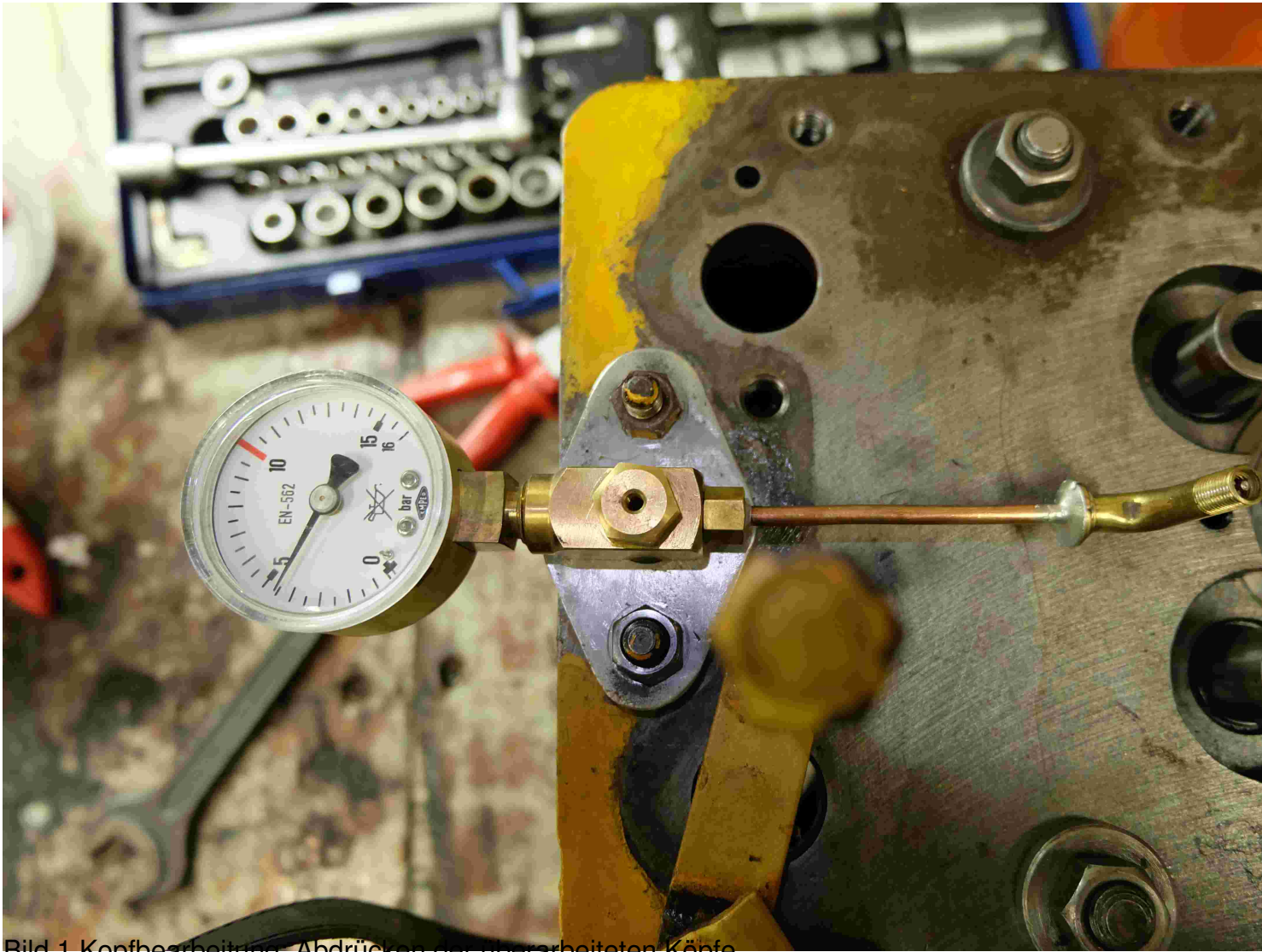


Bild 1 Kopfbearbeitung. Abdrücken der überarbeiteten Köpfe



Bild 2 Spezialwerkzeug Topfbrenner

Dieselaggregate Stand April 2017

Geschrieben von: Bernhard

Sonntag, den 12. Februar 2017 um 12:42 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Mai 2018 um 18:00 Uhr



Geschrieben von: Bernhard

Sonntag, den 12. Februar 2017 um 12:42 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Mai 2018 um 18:00 Uhr



Dieselaggregate Stand April 2017

Geschrieben von: Bernhard

Sonntag, den 12. Februar 2017 um 12:42 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Mai 2018 um 18:00 Uhr



Die Größe der Bauteile ist nicht maßstabsgerecht dargestellt. Die Bauteile sind nicht identisch, sondern sind nur als Beispiele dargestellt.

Geschrieben von: Bernhard

Sonntag, den 12. Februar 2017 um 12:42 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Mai 2018 um 18:00 Uhr

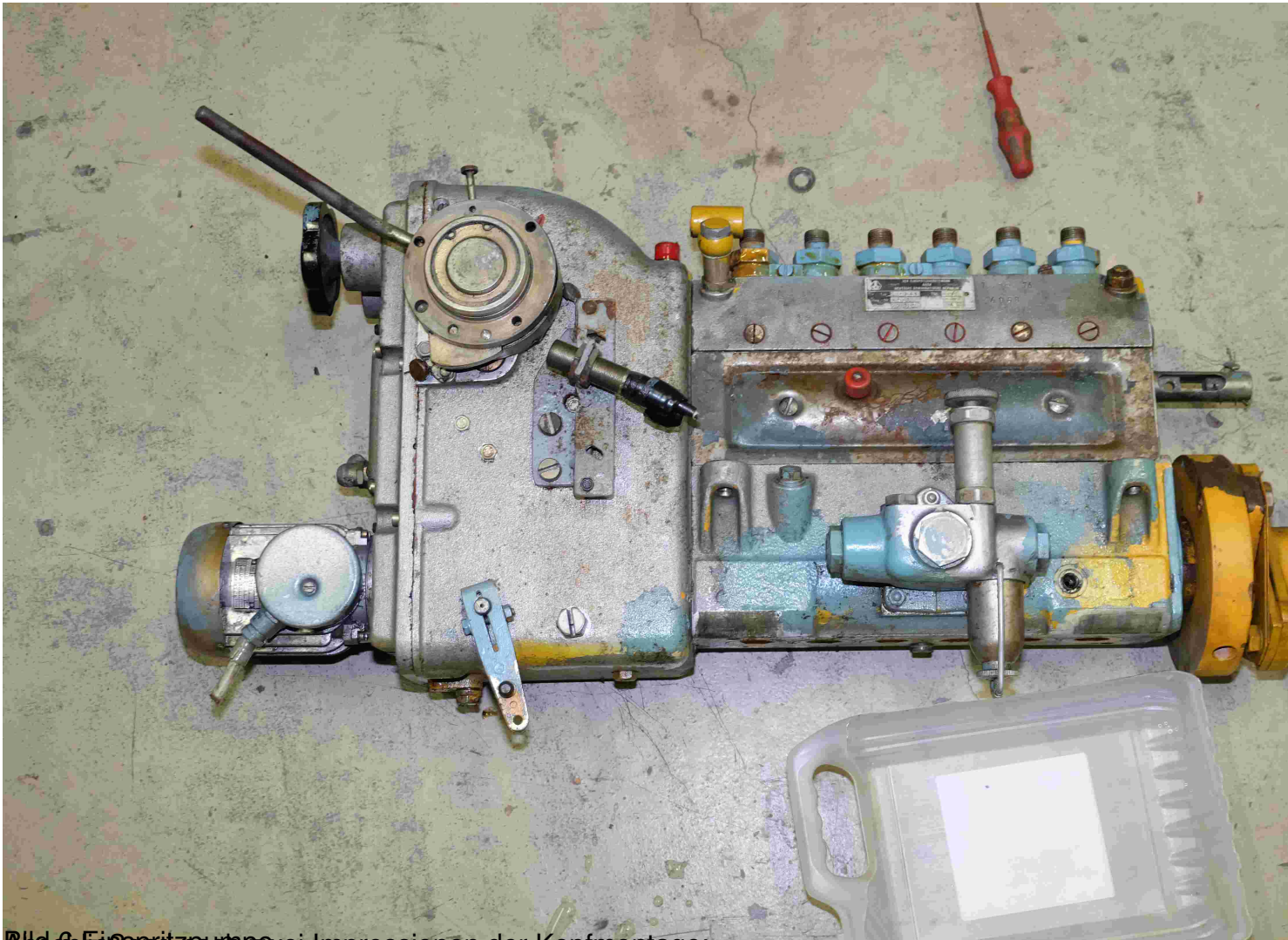


Abbildung 6: Zwei Impressionen der Kopfmontage:
Abschließende Spritzpumpe

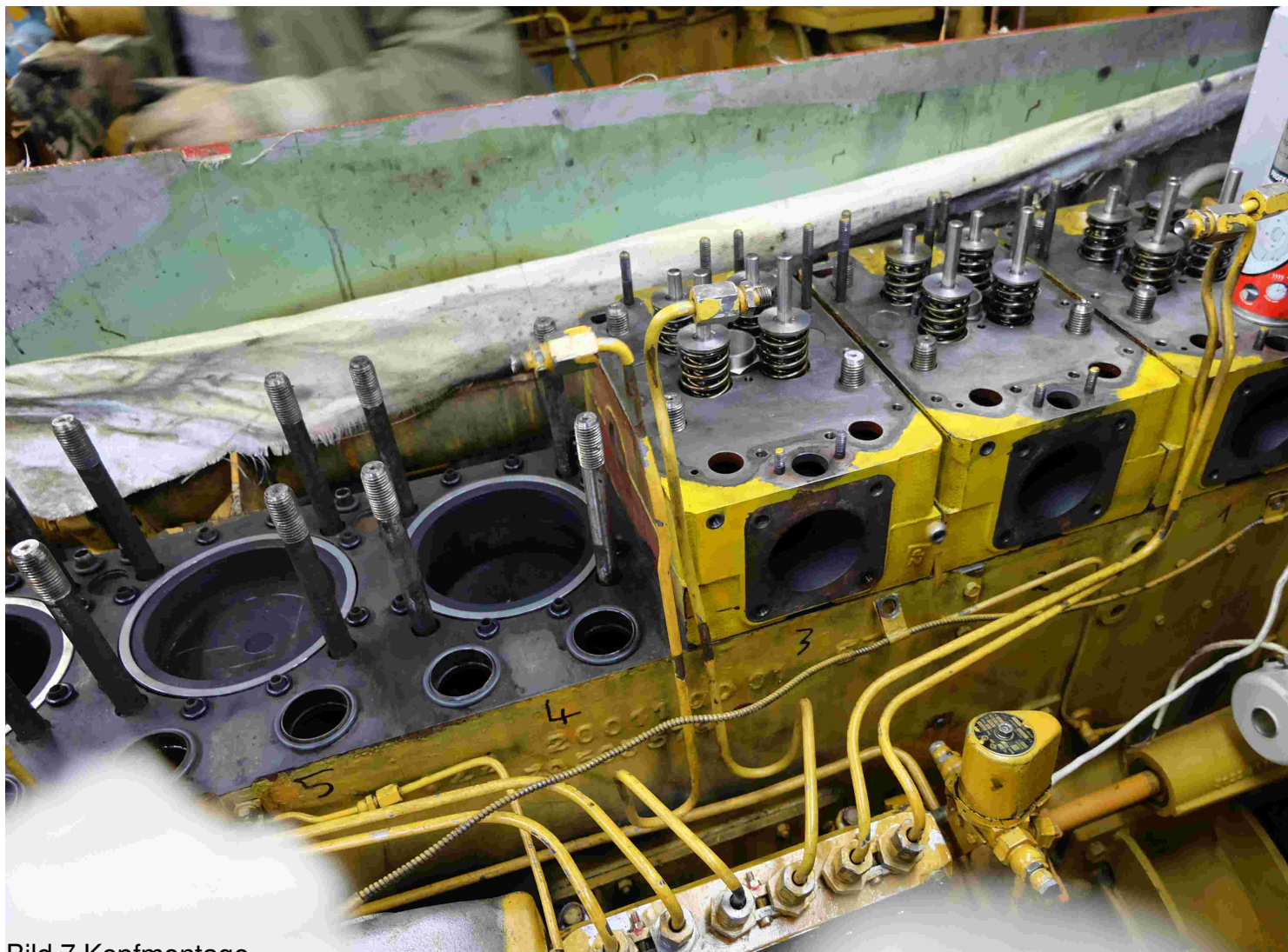


Bild 7 Kopfmontage

Dieselaggregate Stand April 2017

Geschrieben von: Bernhard

Sonntag, den 12. Februar 2017 um 12:42 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Mai 2018 um 18:00 Uhr



Bild: Ein Wärtsilä 12V46F Dieselaggregat, das in einem Schiffsmotorraum installiert ist. Die Maschine ist gelb und rot lackiert und ist mit verschiedenen Rohrleitungen und elektrischen Kabeln verbunden. Im Vordergrund ist ein roter Wärmetauscher zu sehen. Die Maschine ist in einem engen Raum mit anderen technischen Komponenten installiert.